

# SEGELN MIT GEBÄRDEN



D – Konstanz | na. Kommunikation ist das A und O – so auch beim Segeln. Wenn Hören oder Sprechen nicht ausreichen, können Gebärden die Verständigung unterstützen. Bisher gab es jedoch keine festgeschriebenen Gebärden für das Segeln. Deshalb hat das PS: Institut für praxisnahe Sozialforschung Experten und Ressourcen zusammengeschrieben, um eine Gebärdensammlung für das Kutter-Segeln zu erstellen.

In Zusammenarbeit mit dem Verein für sozialpädagogisches Segeln e.V. (VSS) entstand eine progressive Web-App, welche die Möglichkeit bietet, Wort-Gebärden für die wichtigsten Begriffe an Bord nach Rubriken und Alphabet abzurufen. Die App soll Seglern als Nachschlagewerk und Lerninstrument dienen. Markus Halle, gehörloser Muttersprachler in DGS und Segellehrer, hat die Gebärden zusammengestellt und seine Erfahrungen im Se-

geln mit Gebärdensprache eingebracht. Die App benötigt keinen extra Download, sondern ist mit jedem Endgerät über den Browser zugänglich. Das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg hat dieses Projekt im Rahmen des Programms „Impulse Inklusion“ finanziell unterstützt.

[www.gebaerden-kuttersegeln.de](http://www.gebaerden-kuttersegeln.de)  
[www.ps-institut.org](http://www.ps-institut.org) | [www.vss-ev.de](http://www.vss-ev.de)

## IN DIE RÖHRE GUCKEN



D/A/CH – Großstadt Bodensee | il. Ab dem 4. Juni ist es nicht mehr möglich, Schweizer Fernsehen über die Landesgrenzen hinweg zu empfangen.

Bisher wurden die Programme über DVB-T ausgestrahlt, weshalb es in Grenznähe möglich war, die Sender SRF1 und SRF2 über Antenne und über den Anbieter Unitymedia sogar im Kabelprogramm zu empfangen. Aufgrund von Sparmaßnahmen wird nun die Verbreitung über DVB-T abgeschaltet und somit können Zuschauer im Ausland die Sender nicht mehr empfangen. Über Satellit werden die Sender dann nur noch verschlüsselt übertragen und für die Beantragung der entschlüsselnden Smartcard ist ein Schweizer Wohnsitz erforderlich. Versuche, eine Lösung zu finden, blieben deshalb erfolglos, da der SRG viele Ausstrahlungsrechte ausschließlich für die Schweiz erwirbt und nicht in anderen Ländern zugänglich machen darf. Ähnlich verhält es sich mit österreichischen Sendern, die lediglich sporadisch in Grenznähe über Kabel empfangen werden können. Das deutsche Programm wiederum ist mit mehreren Sendern in der deutschsprachigen Schweiz und in Österreich frei empfangbar.

Allein der Sender SRF Info kann zukünftig über Antenne empfangen werden. Einige Inhalte werden außerdem weiterhin über die Mediathek des SRF zugänglich sein.

**TITEL**

- 6 Impressum
- 10 Das Sommer-Geschenk

**SEE-LEUTE**

- 13 Hermann Gmeiner
- 27 See-Leute
- 98 Déjà Vu

**SEEZUNGE**

- 16 Followfood – der Tracking-Code für Lebensmittel
- 20 Gerüchteküche: Neues von der Genussfront
- 24 Weinseelig
- 26 Portrait Löwen PLUS EINS
- 27 Portrait L'Osteria
- 28 Tipps: Gut essen & trinken

**BILDUNG & WIRTSCHAFT AM SEE**

- 30 Die Gebärden-App
- 31 Erfolgreich studieren
- 34 Studium re-designed
- 35 Beruf mit Perspektive
- 36 Handel & Wandel
- 37 SteAuf Kolumne

**TRENDS & MEHRWERT**

- 38 Schön & interessant
- 40 Wo Design zu Hause ist

**SEERAUM**

- 46 Tag der Architektur

**ERLEBEN**

- 50 Lindau
- 52 St. Gallen
- 54 Reichenau

**FREIZEIT**

- 56 Der gefährliche See
- 59 Viel los in der Region

**KULTUR**

- 64 Live-Musik
- 72 Kunst
- 76 Bühne

**SEEHENSWERT**

- 82 Veranstaltungen
- 94 Ausstellungen



10

**OZAPFT ISCH**  
 Rothaus & Steigenberger beleben Inselhotel mit neuem Biergarten



16

**FOLLOWFISH**  
 Wie das Häfler Start-up followfood nachhaltige Nahrungsmittel etabliert



56

**GESPENSTISCH**  
 Ausstellung „Der gefährliche See“ in Konstanz